

# Musikverein „Eintracht“ Nidrum feiert 60jähriges Bestehen

## Festzug mit 49 Vereinen

**Nidrum.** — Grosse Feiern finden heute und morgen in Nidrum anlässlich des 60jährigen Bestehens des dortigen Musikvereins „Eintracht“ statt. Die Bedeutung dieses Festes, zu dem man mit Recht grosse Besuchermengen erwartet, weil der Verein weit und breit bekannt und beliebt ist, wird dadurch unterstrichen, dass sowohl Föderkäm als auch die Gemeindeverwaltung von Elsenborn die Schirmherrschaft übernommen haben. Seine Beliebtheit verdankt der Verein nicht nur seinen ausgezeichneten musikalischen Leistungen, die er zu Hause und auswärts sehr oft unter Beweis gestellt hat, sondern auch der Tatsache, dass er sich immer, wenn dies möglich ist, in den Dienst der Allgemeinheit, sei es bei religiösen oder weltlichen Anlässen, stellt.

12 unentwegte Nidrumer gründeten den Verein im Jahre 1909. Zum ersten Dirigenten wählte man Peter Heinen, der den Taktstock ein Jahr später Mathias Schommer übergab. Bis zum Jahr 1914 hatte die „Eintracht“ bereits ihren dritten Dirigenten in der Person von Joseph Noel. Dann wurde die Tätigkeit des Vereins durch den 1. Weltkrieg unterbrochen, nach dessen Ende es eine Weile dauerte, ehe man ihn neu ins Leben rufen konnte. Dies geschah im Jahre 1920 unter *»Ding-ding, Dong-dong«* Hübsche Lieder auf neuer Schallplatte der *»Capucines«* von Malmédy

»Les Capucines« von Malmédy haben unter dem Sammeltitel *»Ding-ding, Dong-dong«* eine neue Schallplatte herausgegeben, die 10 durch den profilierten Mädchenchor gesungene hübsche Weihnachtslieder enthält. Zum Beginn und am Ende der Schallplatte hört man festliches Glocken-

dem Dirigenten Anton Noel, welcher dem Verein bis 1930 vorstand. Das fünfundzwanzigjährige Bestehen gab im Jahre 1924 Anlass zu grossen Feiern. Johann Noel dirigierte sodann den Verein von 1930 bis 1946. Er wurde bis 1953 durch Johann Hermann ersetzt, um die Leitung des Vereins zu übernehmen und den Dirigentenstab an seinen Sohn Johannes Noel abzutreten.

Im Jahre 1950 feierte die „Eintracht“ Fahnenweihe und im Jahre 1959 das goldene Jubiläum, wobei zahlreiche in- und ausländische Vereine dem Jubelverein das Ehrengelicht gaben. Heute besteht die „Eintracht“ aus 32 Mitgliedern und 10 Schülern. Sie ist ihrer Aufgabe durchaus gewachsen und entfaltet eine rege Tätigkeit im kulturellen Leben der Gemeinde.

### DAS PROGRAMM

#### Samstag, 17. Mai

19 Uhr: Festzug zum Ehrenmal unter Mitwirkung von 12 Vereinen. Ehrung der Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege und Musikvortrag durch die Kgl. Harmonie Elsenborn.

20 Uhr: Grosses Galakonzert im Festzelt unter Mitwirkung des Musikvereins *»Zur alten Linde«*, Weywertz (Dirigent R. Boemer), des Musikvereins Kgl. Harmonie, Elsenborn (Dirigent H. Dahmen), des Kirchenchors St. Cäcilia, Nidrum (Dirigent P. Wirtz), und des Kgl. Musikvereins St. Joseph, Membach (Dirigent A. Morel). Anschliessend grosser Ball mit der Trachtenkapelle *»Die Wurmthaler«* und der Stimmungskapelle *»Napoli Band«*.

#### Sonntag, 18. Mai

5 Uhr: Wecken.

8 Uhr: Gemeinschaftlicher Kirchgang, anschliessend Frühschoppen und Ehrung der Jubilare im Vereinslokal.

13 Uhr: Empfang der auswärtigen Vereine und der Ehrengäste.

13.30 Uhr: Festzug mit 49 Vereinen durch die Ortschaft zur Festwiese.

Anschliessend Begrüssung der Gäste durch den Präsidenten und musikalische sowie sportliche Darbietungen der anwesenden Vereine.

18 Uhr: Im Festzelt grosser Festball mit den gleichen Kapellen wie am Samstagabend.